

"Fit-für-55" EU-Klimavorgaben und die Auswirkungen für alte Verbrenner

Post by "Nichtschwimmer" of Jul 17th 2021, 7:15 pm

Moin,

das Verbot der EU ab 2035 keine Verbrenner mehr zuzulassen bezieht sich auf NEUWAGEN [link](#). Mit anderen Worten: Gebrauchtwagen also auch Oldtimer können auch nach 2035 umgeschrieben bzw. zugelassen werden. Kein Grund zur Besorgnis

Dieser Beschluss hat aber m.E. nur geringe Bedeutung. Betrachtet man sich die technische Entwicklung und die Strategien der Automobilhersteller etwas genauer, ist es ziemlich sicher, dass deutlich dass die großen Hersteller bereits vor 2035 in Europa keine Verbrenner mehr anbieten werden. Das Verbrenner-Aus ist bereits geplant. Jaguar z.B. plant ab 2025 keine Verbrenner mehr herzustellen. Alle großen Hersteller haben im letzten Jahr ihre E-Auto-Strategie verschärft.

Es gibt eine Studie von Bloomberg, die zeigt dass ab 2025 bis 2027 die Produktion von E-Autos billiger sein wird als die von Verbrennern: [link](#). Ein Studie der UBS kommt zu ähnlichen Ergebnissen. Beide Häuser sind nicht gerade als Ökoninstitute bekannt, das Gegenteil ist der Fall.

Wenn die Herstellung des Elektroautos billiger ist als die eines Verbrenner (die Betriebs- und Wartungskosten sind es jetzt schon) wird alles sehr schnell gehen. Verbrenner sind dann nicht mehr wettbewerbsfähig. Vor allem Unternehmen werden für ihre Dienstwagen nur noch E-Autos kaufen, Privatpersonen folgen. Man wird sehr schnell die Ladeinfrastruktur hochziehen. Das Problem Reichweite und Laden wird sich massiv entschärfen. Es ist auch jetzt schon nicht so schlimm wie allenthalben behauptet wird - schaut euch mal die Reichweiten und das Superchargernetz von Tesla an. Die anderen Hersteller werden nachziehen und Tesla wahrscheinlich überholen. Und in Deutschland haben 30 % aller Haushalte ein Einfamilienhaus - für die ist es kein Problem eine Wallbox zu installieren. Darüber hinaus gibt es noch andere Lösungen. Der chinesische Hersteller Nio hat ein Wechselakkusystem entwickelt, was auch bald nach Europa kommt.

Grüße Udo